| Stabsstelle Arbeits-,  Gesundheits-, Tier- und  Umweltschutz | | **Betriebsanweisung**  gemäß §§ 4, 9, 12 ArbSchG, § 9 BetrSichV, § 3 VSG 1.1 | | | | |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Freischneider** | | | | |
| **Gefahren für den Menschen** | | | | | | |
| * Gefahren durch den Aufenthalt im Gefahrenbereich * Gefahren durch rotierende Werkzeuge (Schnittverletzungen) * Gefahren durch wegschleudernde Teile * Gefahren durch Lärm und Abgase * Gefahren durch Vibrationen | | | | | | ISO 7010 M003.svgISO 7010 W001.svghttps://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/3/3c/ISO_7010_M008.svg/800px-ISO_7010_M008.svg.pnghttps://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/7/7c/ISO_7010_M009.svg/800px-ISO_7010_M009.svg.pnghttps://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/1/10/ISO_7010_M010.svg/800px-ISO_7010_M010.svg.pnghttps://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/0/01/ISO_7010_M004.svg/800px-ISO_7010_M004.svg.pnghttps://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/1/19/ISO_7010_M013.svg/800px-ISO_7010_M013.svg.png |
| **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** | | | | | |
| * PSA: Gehörschutz (auch bei Akkugeräten), Gesichtsschutz, Schutzbrille (zusätzlich zum Gesichtsschutz), geschlossene Arbeitskleidung, Sicherheitsschuhe und Schutzhandschuhe tragen. * Vor Inbetriebnahme Werkzeuge sowie Funktion und Vollständigkeit der Sicherheits- und Schutzeinrichtungen kontrollieren. * Bedienung des Freischneiders nur durch unterwiesene, fachkundige Person. * Personen unter 15 Jahren dürfen nicht mit Freischneidern arbeiten – Personen unter 18 Jahren nur zu Ausbildungszwecken und unter fachkundiger Aufsicht. * Beim Betanken Sicherheitsfüllstutzen verwenden und nicht rauchen. * Benzolarme Sonderkraftstoffe verwenden. * Vor Arbeitsbeginn Tragegurt auf Körpermaße einstellen. * Beim Starten ist das Gerät fest abzustützen. * Maschine mit beiden Händen führen. * Auf sicheren Stand achten. * Beim Schneiden auf Fremdkörper achten und diese entfernen. * Sicherheitsabstand einhalten (mind. 5 m, im öffentlichen Bereich mind. 15 m). * Maschine nur mit Werkzeugschutz transportieren. * Akku beim Transport aus dem Gerät nehmen. | | | | | |
| **Verhalten bei Störungen** | | | | | | |
| * Bei Betriebsstörungen den Kraftantrieb abstellen und Stillstand aller Maschinenteile abwarten. * Bei Störungen des Antriebs ggf. heiße Maschinenteile abkühlen lassen. * Beim Arbeiten am Werkzeug immer Schutzhandschuhe tragen. * Vorgesetzte informieren. * Entstörungsarbeiten dürfen nur von fachkundigen Personen durchgeführt werden. | | | | | | |
| **Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe** | | | | | **Notruf 112** | |
| Standort Telefon: | Ersthelfer: | | | Standort Verbandkasten: | |  |
| * Ruhe bewahren, Unfallstelle sichern, eigene Sicherheit beachten! * Notruf veranlassen (112)! * Maschine abschalten und Verletzten ggf. aus dem Gefahrenbereich retten! * Erste Hilfe leisten! * Vitalfunktionen prüfen und lebensrettende Maßnahmen (Seitenlage, Wiederbelebung usw.) einleiten. * Bei bedrohlichen Blutungen: Verletztes Körperteil wenn möglich hochhalten und Blutung stillen (Tuch auf die Wundstelle drücken, ggf. Druckverband anlegen). * Entstehungsbrände mit geeignetem Löschmittel bekämpfen – Notruf 112! | | | | | | |
| **Instandhaltung** | | | | | | |
| * Reparaturen, Wartungsarbeiten und Prüfungen dürfen nur von beauftragten Personen durchgeführt werden. * Bei allen Arbeiten den Gesamtantrieb abstellen (Gerät von der Energiequelle trennen) und gegen irrtümliches Ingangsetzen sichern. | | | | | | |
| Ort: Datum: | | | Unterschrift Verantwortlicher: | | | |
| Es wird bestätigt, dass die Inhalte dieser Betriebsanweisung mit den betrieblichen Verhältnissen und Erkenntnissen der Gefährdungsbeurteilung übereinstimmen. | | | | | | |